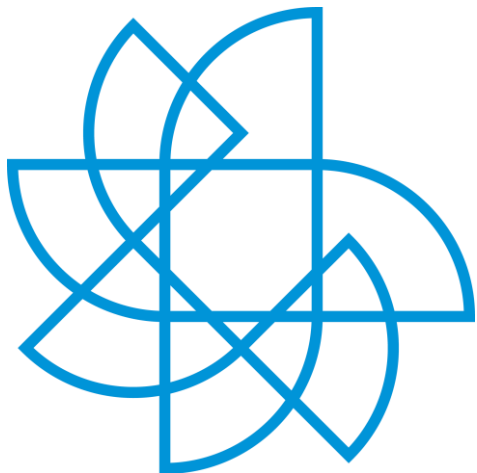


Pfarrgruppenversammlung Steinheim – Klein-Auheim



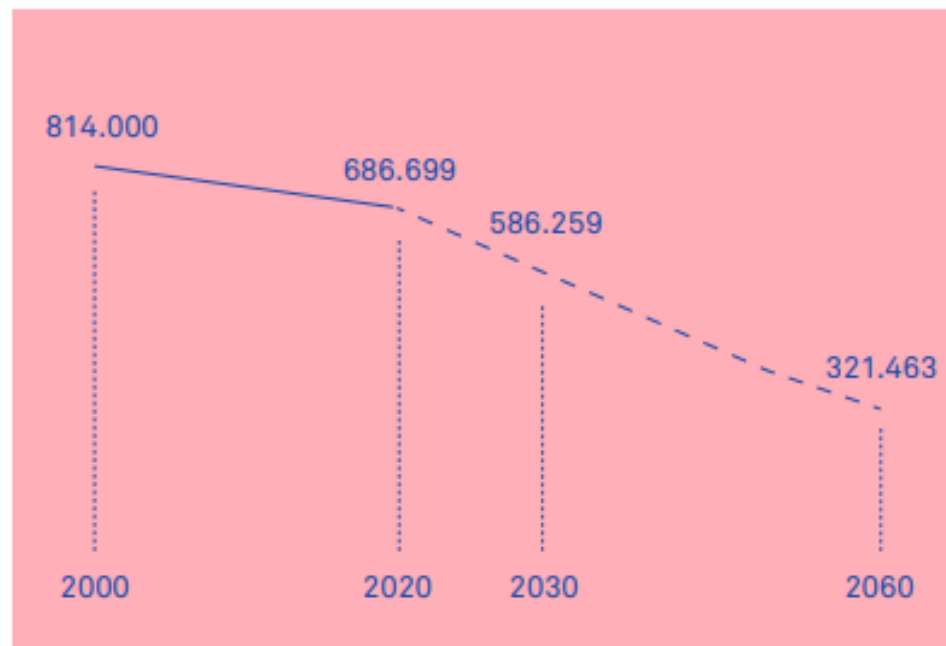
26.10.2025
Pfarrkirche St. Peter und Paul

Agenda



Dauer	Inhalt
5 Min.	Begrüßung, Agenda
15 Min.	Der Pastorale Weg im Mainbogen – Hintergründe, aktueller Stand und weiteres Vorgehen
15 Min.	Einsammeln Ihrer Gedanken
40 Min.	Gemeinsamer Blick auf Ihre Rückmeldungen, Beantwortung von Fragen
5 Min.	Abschluss

Ausgangssituation



Entwicklung der Mitgliederzahlen im Bistum Mainz
(Prognose aus 2022)

KIRCHEN IN NOT

**Überschuldung, Sparzwang – Jetzt trifft der
Mitgliederschwind die Kirchen auch finanziell**

Ausgangssituation



- Der christliche Glaube und das kirchliche Leben erfahren einen starken Relevanzverlust in der Gesellschaft.
- Die Zahl der Katholikinnen und Katholiken im Bistum Mainz ist in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich gesunken und wird weiter deutlich sinken.
- Auch die Zahl der Priester, Ständigen Diakone, Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten wird sich deutlich reduzieren.
- Die Gebäude, insbesondere die Kirchen, sind ein wertvoller Schatz. Allerdings sind Betrieb, Instandhaltung und (energetische) Sanierung für die bisherige Anzahl und Größe der Gebäude nicht mehr zu finanzieren. Zukünftig wird das Bistum nur noch etwa die Hälfte der dazu notwendigen Ausgaben aufbringen können.
- Auch pastorales Wirken muss finanziert werden. Die Einnahmen der Kirche aus der Kirchensteuer und deren Kaufkraft werden massiv zurückgehen.

Personal 2021 im Dekanat Seligenstadt:

6 Pfarrer

3 Pfarrvikare

2 Diakone

6 Gemeindereferent*innen

Zukünftig:

8,6 Stellen für Hauptamtliche

Pfarreikoordinator/in (Vollzeit)

1 Verwaltungsfachmann/frau (Vollzeit)

Personal, Immobilien und Finanzen werden um mindestens 40 % gekürzt !

„Eine uns geläufige Gestalt von Kirche stirbt, so drastisch muss man es sagen. Und eine neue Gestalt, die tragfähig ist, hat noch nicht Gestalt angenommen. Ein derartiger Sterbe- oder Veränderungsprozess ist nicht der Tod der Kirche. Ich bin fest von den Möglichkeiten Gottes überzeugt. Die Entwicklung von Gläubigen zu selbst-handelnden und betenden Menschen kann ein Schritt in die richtige Richtung sein.“

BISCHOF PETER KOHLGRAF

Pastoraler Weg als Prozess im Bistum



Der Pastoraler Weg ist ein **Weg der Entwicklung und Erneuerung der Kirche** im Bistum Mainz, zu dem uns unser Bischof einlädt und auffordert.

Er steht unter dem Leitwort „**Eine Kirche, die teilt**“.

Gemeinsam bewegt uns die grundlegende Frage:
„**Wie wollen und können wir heute und 2030 unser Christsein leben?**“

Detaillierte Informationen unter www.pastoraler-weg.de

Neue Pfarrei = Gemeinschaft von den bisherigen Pfarrgemeinden vor Ort und anderen Kirchorten.

Herausforderung:

- lebendige Kirche vor Ort ermöglichen
(wir brauchen Nähe und Beheimatung in
Gemeinden und anderen Kirchorten)

UND

-
- The diagram features a large circle with a dotted red border. Inside, several blue icons are arranged and connected by red double-headed arrows, indicating relationships. The icons include: a family (man, woman, child), a book, a church steeple, a cross with radiating lines, a cross with a circle, two people holding hands, and two people holding balloons. The connections form a complex web, with some icons having multiple links to others, suggesting a multifaceted or integrated spiritual or religious concept.

Zentrale Entwicklungsaufgaben



Die **zentralen Entwicklungsaufgaben** auf dem Weg zur Gründung einer neuen Pfarrei sind:

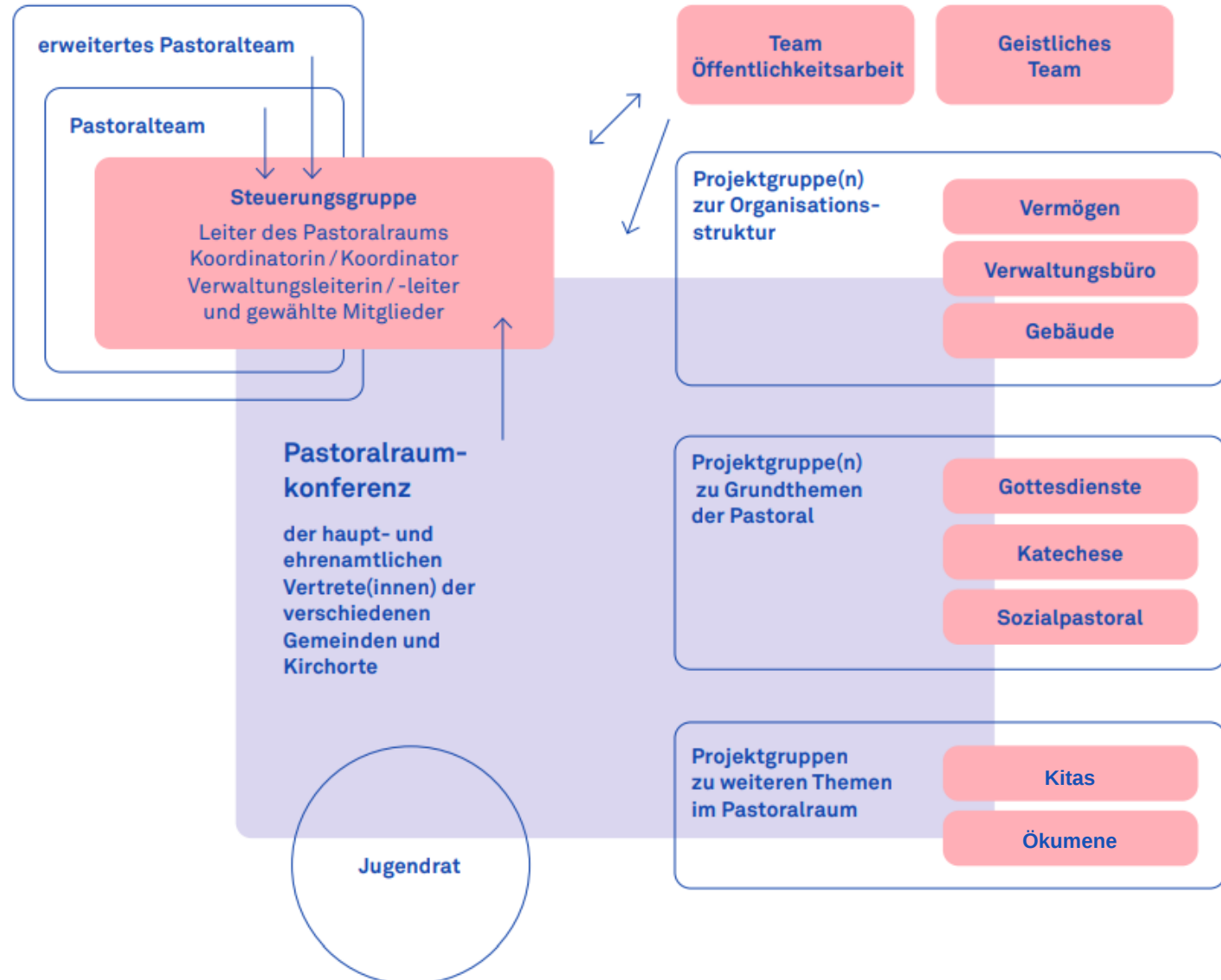
- Wie, wo und wann wollen wir zukünftig Gottesdienst feiern?
- Welche Angebote zur Weitergabe des Glaubens und zur Vorbereitung auf die Sakramente machen wir (Katechese)?
- Wie stärken und unterstützen wir einander und andere, die unsere Hilfe brauchen?
- Wie gehen wir verantwortlich mit dem gemeinsamen Vermögen um?
- Wie passen wir den Bestand an Gebäuden unseren Möglichkeiten und pastoralen Vorstellungen an?
- Wie stellen wir die Arbeit der Verwaltung so auf, dass sie gut funktioniert und allen Beteiligten hilfreich ist?

Ziel: Erarbeitung eines Pastorkonzepts mit den Zielen und Inhalten der Seelsorge im Bereich des Pastoralraums unter Einbindung der Gemeinden und Kirchorte bis Mai 2027.

Erarbeitung der Themen in Projektgruppen – Beschlüsse über die Pastoralraumkonferenz



Organisations- Struktur im Pastoralraum



Weiteres Vorgehen im Prozess



Pastoralraum

Stein-Auheim

PRK

Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Konzept aus Projektgruppe

PRK

- Beratung u. Beschluss vorheriger Konzepte
- Vorstellung Entwurf Pastoralkonzept

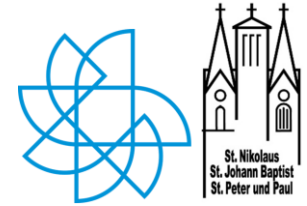
- Regelmäßige Information der Gemeindemitglieder (z.B. bei Pfarrversammlungen, PGR-Sitzungen, Berichte im Pfarrbrief...)

- Einholen von Resonanz

- Beratung in den Gremien

Mai 2027: Verabschiedung des finalen Pastoralkonzepts in der PRK

Bevorstehende Vorstellung: Gebäudekonzept



Die **Projektgruppe Gebäude** hat in den vergangenen Monaten alle Gebäude der Kirchengemeinden im Mainbogen besichtigt und bewertet. Auf Grundlage eines Bewertungsschemas werden aktuell mehrere **Varianten erarbeitet, welche Gebäude erhalten, welche umgenutzt und welche abgegeben werden können.**

- Der **Erhalt der Pfarrkirchen** hat **oberste Priorität**
- Es sind aber **Einsparungen** in Höhe von **33 %** erforderlich
- Dies lässt sich über **unterschiedliche Höhen von zukünftigen Zuschüssen** zu Baumaßnahmen erreichen (z.B. Möglichkeit, dass bestimmte Kirchen in Zukunft keine Reparatur der Heizung mehr erhalten, sie als „Sommerkirchen“ genutzt werden)
- **Gemeindehäuser/Jugendheime**: Es reicht nicht, laufende Kosten zu decken, sondern es muss auch möglich sein, ausreichend Rücklagen für Sanierungen zu bilden. Nur möglich, wenn auch Gebäude im Pastoralraum abgegeben werden.

PRK

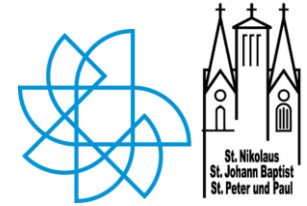
Vorstellung Gebäudekonzept durch Projektgruppe Gebäude (voraussichtlich 3 Varianten zur Diskussion)

PRK

Beratung auf Basis der Resonanz, Beschluss mit Entscheidung für eine der Varianten

- Vorstellung des Gebäudekonzepts in unser Pfarrgruppe und Einholen von Resonanz
- Beratung in den Gremien

Der Pastorale Weg ist auch ein geistlicher Weg...



GOTT SUCHT EIN ZUHAUSE...

Geistlicher Tag

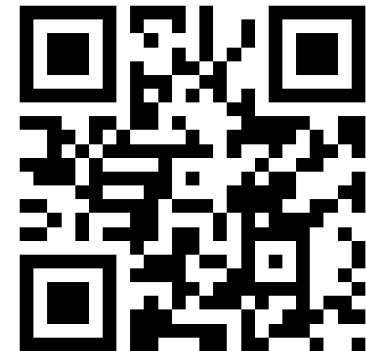
am 22.11.2025
in St. Marien, Seligenstadt
Beginn 10 Uhr, Ende 15 Uhr

Das Geistliche Team des Pastoralraums Mainbogen lädt
herzlich zum 3. Geistlichen Tag ein.

Wo bin ich zuhause? Wo fühle ich mich heimisch?
Wo will Gott zuhause sein? Welchen Platz hat er in meinem Leben?
Darüber wollen wir ins Gespräch kommen.

Mittags werden wir im Rahmen einer Agape-Feier gemeinsam Mahl
halten. Jeder ist eingeladen, etwas zum gemeinsamen Essen
mitzubringen (aus der Hand essbar). Getränke sind vor Ort erhältlich.

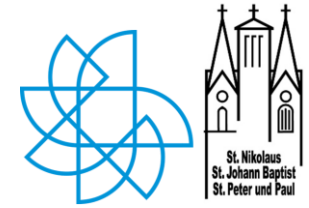
Anmeldung über www.kurzelinks.de/GT2025 oder den QR-Code.
Anmeldeschluss: 15.11.2025





- Wir freuen uns, wenn Sie in den kommenden Monaten die Möglichkeiten nutzen, sich über die weiteren Themen und nächsten Schritte zu informieren und mit uns in den Dialog zu kommen.
- Wenn Sie Interesse haben, an Themen mitzuwirken, z.B. in einer Projektgruppe oder bei der Vorbereitung und Durchführung der Kommunikation in unserer Pfarrgruppe, kommen Sie gerne auf uns zu.

Ihre Gedanken zum Vorgestellten



- Nehmen Sie sich mehrere Haft-Notizzettel und einen Stift
- Nutzen Sie die folgenden sechs Perspektiven und dazugehörigen Leitfragen, um die Informationen der letzten Viertelstunde nochmals Revue passieren zu lassen
- Notieren Sie zu jeder Perspektive Ihre Gedanken auf einem Zettel, gehen Sie zu den Pinnwänden und kleben Sie die Notizen an.

Perspektive	Leitfragen
1. Sachebene/ Infos	Was sind bei dem Vorgestellten meine wichtigen Erkenntnisse oder für mich relevante Aussagen? Welche Informationen fehlen mir? <i>Wichtig! Hier keine Wertung, keine Emotionen!</i>
2. Emotionen	Welche Emotionen hat das Vorgestellte bei mir ausgelöst?
3. Optimismus	Was finde ich gut? Welche Chancen sehe ich in der Veränderung?
4. Skepsis	Was darf aus meiner Sicht nicht passieren? Welche Fehler könnten passieren? Welche Gefahren sehe ich?
5. Organisation	Wie können wir die Mitglieder unserer Gemeinden gut einbinden, damit Entscheidungen gemeinsam getragen werden? Was kann uns das Loslassen vom Gewohnten erleichtern?
6. Kreativität	Welche Ideen habe ich, um den Prozess zum Erfolg zu bringen? Was kann mein Beitrag sein?

Weiteres Vorgehen



- Als PGR werden wir alle Gedanken auf den Pinnwänden nochmals im Detail sichten und Aspekte nochmals im Pfarrbrief / auf der Internetseite aufgreifen.
- Vielen Dank für den aktiven Austausch und das Interesse!
- Weitere Informationen werden wir so früh wie möglich über die gängigen Kanäle zur Verfügung stellen.

Gebet zum pastoralen Weg



Gott des Lebens,
wir gehen neue Wege als Kirche von Mainz.
Wir teilen Erfahrungen und Hoffnungen,
Fragen und Sorgen,
Erinnerungen und Visionen –
und unseren Glauben, dass du da bist!

Du Gott des Lebens,
sende uns deinen heiligen Geist,
der uns Kraft gibt und anspornt,
der uns beisteht und ermutigt,
voranzugehen auf dem Pastoralen Weg
deiner Kirche im Bistum Mainz.

Darum bitten wir dich auf die Fürsprache des heiligen Martin,
durch Christus, deinen Sohn, unseren Bruder und Herrn.

Amen.

„Habe ich dir nicht befohlen:
Sei mutig und stark? Fürchte
dich also nicht und hab keine
Angst; denn der HERR, dein
Gott, ist mit dir überall, wo
du unterwegs bist.“

(Jos 1,9)